

**Franz Schubert (1797-1828)**

**Die Winterreise**

**STEFAN GEYER, BARITON**  
**HEIKE-DOROTHEE ALLARDT, KLAVIER**

**Stefan Geyer**, geboren in Ulm, studierte in der Gesangsklasse von Prof. Klaus-Dieter Kern an der Staatlichen Hochschule für Musik in Karlsruhe, in der Liedklasse des Duos Mitsuko Shirai und Hartmut Höll und zählte 1994/95 zu den Meisterschülern von Dietrich Fischer-Dieskau in Berlin. Mit weiteren Preisen wurde er beim Meistersänger-Wettbewerb Nürnberg, beim Internationalen Robert-Schumann-Wettbewerb Zwickau und beim Internationalen Hugo-Wolf-Wettbewerb Stuttgart ausgezeichnet.

Als Oratoriensänger und Liedinterpret gleichermaßen gefragt, reüssierte er bei bedeutenden internationalen Festivals. Festival van Vlaanderen in Brügge, Telemann-Festtage in Magdeburg, Flâneries Musicales d'Été de Reims, Internationale Festtage Alter Musik in Stuttgart, Festival Internationale Echternach, Festa da Musica Lissabon u.a.

Funk- und Fernsehproduktionen beim hr, Deutschlandfunk Berlin, SWR, BR u.a. sowie mehrere CD-Aufnahmen, z.B. mit Reinhard Goebels Kölner Musica Antiqua, dokumentieren seine Arbeit. Schwerpunkte seines umfangreichen Repertoires sind die großen Liederzyklen von Franz Schubert (die schöne Müllerin, Die Winterreise und Schwanengesang) und Robert Schumann (Eichendorff, Dichterliebe, Kernerlieder) sowie die Oratorien von Johann Sebastian Bach, Joseph Haydn und Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Seit 1999 ist Stefan Geyer Lehrbeauftragter für Gesang an der Staatlichen Hochschule für Musik in Karlsruhe.

**Heike-Dorothee Allardt** studierte Klavier bei Prof. Arne Torger, Würzburg und Prof. Christoph Lieske, Winterthur. Sie setzte ihre Ausbildung in der Liedklasse von Ulrich Radermacher, ab 1992 bei Mitsuko Shirai und Hartmut Höll an der Staatlichen Hochschule für Musik Karlsruhe fort und bestand ihr Konzertexamen mit Auszeichnung. Seit 1991 arbeitet sie intensiv mit Stefan Geyer zusammen, mit dem sie bereits 1992 den Internationalen Wettbewerb „Franz Schubert und die Musik des 20. Jahrhunderts“ in Graz und dazu den „Franz Schubert Interpretationspreis“ gewann. Weitere Preise bei renommierten Liedwettbewerben folgten sowie zahlreiche Konzertauftritte, etwa beim Rheingau-Musik-Festival, Antiken Zyklus Philharmonie Berlin, Salle Cortot Paris, Philharmonie St. Petersburg. Von 1992 bis 1994 war sie Stipendiatin des Landes Baden-Württemberg. 1994 bis 1995 war sie Pianistin in der Meisterklasse von Dietrich Fischer-Dieskau in Berlin.

Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit kommt der Verbindung von Wort und Musik zu. So ist sie neben Liederabenden und Kammermusikkonzerten mit Melodramenprogrammen, zusammen mit dem Schauspieler Martin Neubauer, zu hören. Eine gemeinsame CD mit Werken der Romantik erschien im Frühjahr 2003 bei Cavalli-Records.

Rundfunk- und Fernsehproduktionen sowie Livemitschnitte u.a. für den hr, SWR, den Deutschlandfunk Berlin und das russische Fernsehen ergänzen ihre Tätigkeit.

Seit 2000 leitet sie eine Liedklasse an der Hochschule für Musik Mannheim, aus der bereits Preisträger bei nationalen und internationalen Liedwettbewerben hervorgehen.